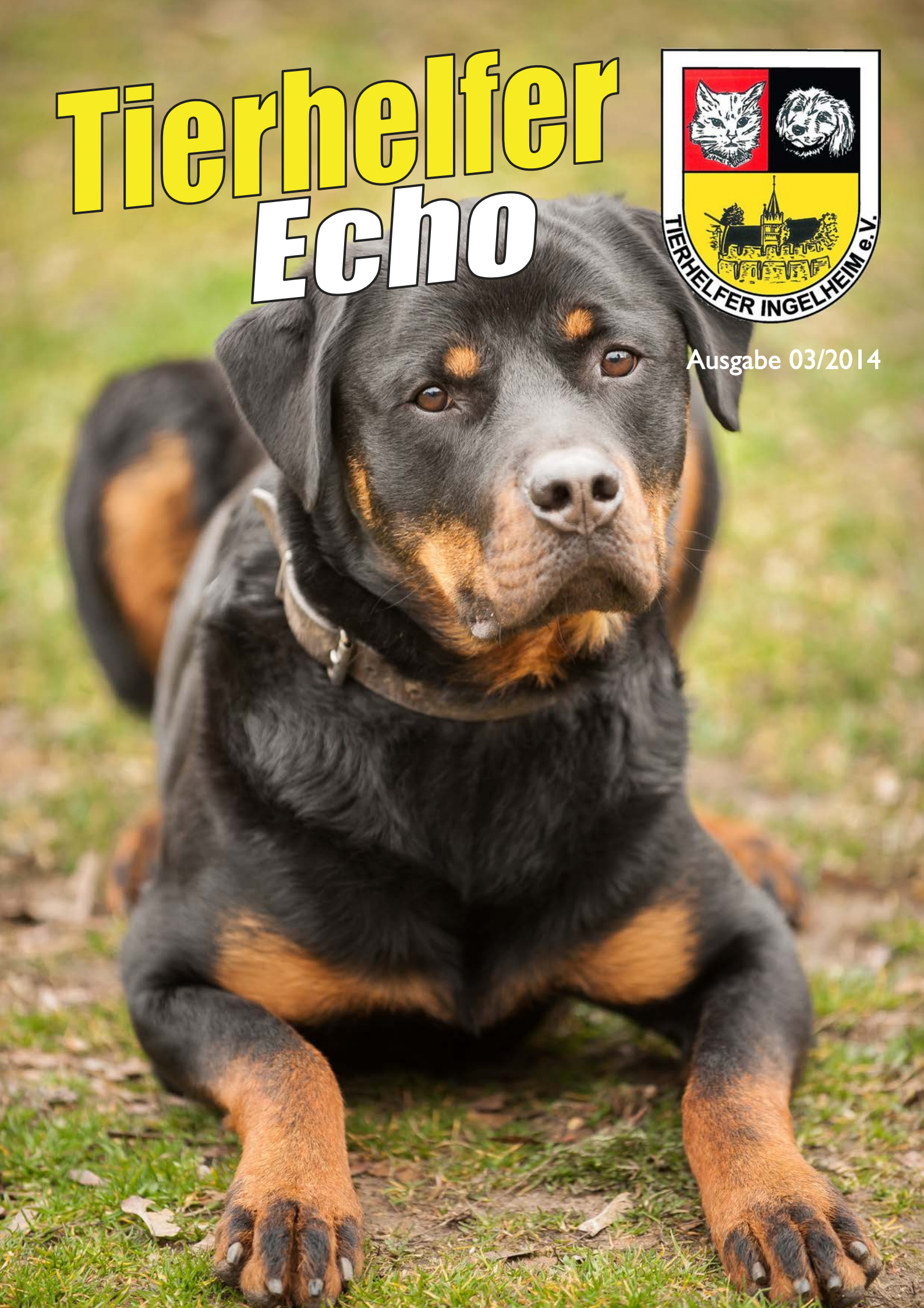
Tierhelfer Echo



TIERHELFER INGELHEIM e.V.

Ausgabe 03/2014

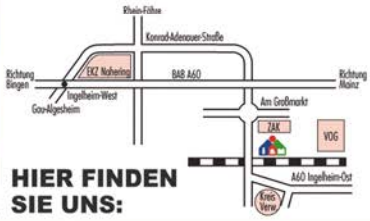
Bauzentrum Struth

Konrad-Adenauer-Str. 12
in Ingelheim
Tel: 06132 – 790 70 410
www.struth.i-m.de

Baumarkt • Baustoffe • Gartengestaltung

Ihr starker Partner rund um Haus und Garten, Wohnen und Leben!

geprüfter
Energie-Fachberater.de
im Baustoff-Fachhandel



HIER FINDEN SIE UNS:

SERVICE

Oberste Priorität – die Kundenzufriedenheit! Wir bieten Ihnen individuelle Beratung und ganzheitliche Betreuung durch unser geschultes Fachpersonal. Ein umfangreiches Servicepaket aus Logistik und Planung orientiert sich ausschließlich an Kundenbedürfnissen. Das unterscheidet uns von anderen!

- ✓ CAD Bad-Planung
- ✓ Lieferung
- ✓ Aufmaß-Service
- ✓ Farbmischmaschine
- ✓ Holzzuschnitt
- ✓ und vieles mehr

AUSSTELLUNG

In unseren Ausstellungen können Sie sich direkt vor Ort von Qualität, Material und Beschaffenheit überzeugen.

- ✓ Fliesen und Sanitär
- ✓ Bodenbeläge
- ✓ Innentüren
- ✓ Gartengestaltung

ENERGIESPAREN

Auch beim Thema Energiesparen stehen wir Ihnen kompetent zur Seite, stellen den Energie-Ausweis aus und zeigen Ihnen die Einsparpotentiale Ihrer Immobilie auf!

QUALITÄT

Qualität gibt Sicherheit. Die Auswahl der Produkte sowie die Bandbreite des Sortimentes überlassen wir nicht dem Zufall. Wir bieten bewährte Markenqualität zu einem fairen Preis-Leistungsverhältnis an.

WIR SIND FÜR SIE DA UND STEHEN IHNEN MIT RAT UND TAT ZUR SEITE!

Grußwort unseres Schirmherrn

„Tiere sind die besten Freunde des Menschen“, so lautet ein allseits bekanntes Sprichwort. Aber leider haben nicht alle Tiere das Glück, ein guter Freund sein zu dürfen. Und um verlassenen, ausgesetzten Tieren zu helfen, gibt es glücklicherweise unser Tierheim. Dahinter steht sehr viel Engagement derjenigen Menschen, die sich ehrenamtlich um die Tiere kümmern, Hunde ausführen, mit Katzen spielen, kranken Tieren Medizin einflößen oder Futterdienst machen.

Die Tierhelfer Ingelheim engagieren sich seit fast 30 Jahren für das Wohl von Hunden, Katzen und Kleintieren. Sie versuchen, den Tierschutzgedanken den Menschen näher zu bringen und das Tierelend, welches es auch in Deutschland zu genüge gibt, einzudämmen. Sie brauchen Überzeugungskraft und Organisationstalent, um öffentlichkeitswirksame Aktionen vorzubereiten, neue Mitglieder und Sponsoren zu gewinnen, um die Kosten für die Verpflegung und Gesunderhaltung der Tiere im Tierheim gewährleisten zu können. Nicht zuletzt ist es das Ziel, für die Tiere ein neues Zuhause zu finden.

Diese Aufgabe zu erfüllen ist auch wichtig für unsere Stadt. Meine große Anerkennung gilt allen, die diese hohe Verantwortung ernst nehmen. Ich hoffe und wünsche, dass der Verein der Tierhelfer Ingelheim weiterhin so lebendig bleibt und auch in Zukunft viel für die Tiere tun kann, deren Schutz sich die Mitglieder verschrieben haben.

Ihr *Ralf Claus* (Oberbürgermeister)

Inhaltsverzeichnis

In dieser Ausgabe:

Grußwort	3
Kalender 2015	5
Bericht von vergangenen Veranstaltungen	6
Vorstandsmitglieder gesucht!	7
Höchste Zeit DANKE zu sagen	8
Aufzucht von Turmfalken	9
Jugendgruppe	10
Aufruf Jugendgruppe	11
Testament und Tiere	12
Testament und Tiere –Teil 2	13
Ein kleines Stück vom Katzenglück	14
Lala, Gino und Gerlinde sowie andere junge scheue Katzen	15
Neuzugänge im Tierheim	16
Grüße aus der neuen Heimat	17-25
Mitgliedsantrag	26
Patenschaftserklärung	27
Lesetipp	28
Tierschutzstiftung	29
Impressum	30
Sie wollen umziehen oder Ihre Bankverbindung hat sich geändert?	31

Kalender 2015

Auch 2015 gibt es ihn wieder - unseren Pirelli-Kalender mit ausgesuchten Models.

Sie suchen das besondere Weihnachtsgeschenk, dann greifen Sie zu!

Unser wunderschöner Tierkalender für 2015 kostet nur € 12,95 und kann im Tierheim erworben werden. Sie unterstützen damit unsere Arbeit, da der Erlös zu 100 % unseren Tieren zu Gute kommt.

Ein herzliches Dankeschön geht an die Firma DEPOTpack in Gensingen und die Agentur design-exklusiv in Bad Kreuznach, ohne DEPOTpack und design-exklusiv wäre ein solch toller Kalender nicht möglich gewesen.

Ein Dank auch an den Tierfotograf Christoph Kühne für die Bereitstellung der tollen Bilder im Juli und Oktober.

seit über 30 Jahren:

BURKHARD HAUS

Kfz-Elektrikermeister
Kfz-Mechanikermeister
Autoreparaturen aller Art

Budenheimer Weg 5
55262 Heidesheim
Tel. 0 61 32 - 55 40
Fax 0 61 32 - 59 34 8

- Unfallinstandsetzung
- Inspektion
- Autoelektrik & -elektronik
- AU (Abgasuntersuchung)
- U/G-Kat & Diesel
- TÜV-Reparaturen
- Hol- & Bringservice
- Klimaanlagenservice

TÜV-Abnahme jeden Dienstag, Mittwoch & Donnerstag

Berichte über Vergangene Veranstaltungen

Die Tierhelfer auf dem Rotweinfest

Auch in diesem Jahr waren die „Tierhelfer Ingelheim“ am verkaufsoffenen Sonntag des traditionellen Rotweinfestes vertreten.
(Bahnhofstraße/ Ecke Hunsrückstraße)
Wir boten leckere Muffins, Donuts und unsere selbstgebackenen Waffeln mit Kaffee an. Damit auch unsere „kleinen Gäste“ nicht zu kurz kamen, konnten sie an einem Glücksrad kleine Geschenke gewinnen. Dieser Spaß wurde fachmännisch von unserer Jugendgruppe begleitet.
An unserem Infostand informierten wir über die generelle Arbeit in unserem Tierheim, und darüber hinaus gaben wir Auskunft über unsere Tiere, die auf ein schönes neues Zuhause warten. Drücken wir die Daumen, dass so auch dieses Mal einige unserer Lieblinge vermittelt werden!!

Die Tierhelfer auf dem Wochenmarkt

Am Samstag, 6.09.2014, konnte man uns auf dem Wochenmarkt einen Besuch abstatten. Wir informierten über die Tiere, die noch ein neues Zuhause suchen und gaben Einblicke in unsere Aktivitäten.
Bei schönem Wetter nahmen sich die Besucher Zeit für ein gutes und informatives Gespräch, so dass das ein oder andere unserer Tiere sich in den nächsten Tagen vielleicht über Besuch freuen kann. Spontane Bilder (dank Smartphone und I-Phone) von ehemaligen Schützlingen und die Erzählungen der jetzigen Herrchen und Frauchen haben uns im wahrsten Sinne „tierisch“ gefreut.

Die Tierhelfer auf der Hundemesse 19. + 20.07.2014

In diesem Jahr waren wir mit einem Messestand auf der 1. Mainzer Hundemesse vertreten. Angeboten wurde Hundezubehör gegen Spende sowie selbstgemachte Hundespielzeuge und Hundekuschelkissen.

Vorstandsmitglieder gesucht !

Liebe Mitglieder,

im nächsten Jahr stehen die turnusmäßigen Neuwahlen des Vorstandes an. Hierzu benötigen wir Ihre Hilfe und Unterstützung, da einige Vorstandsmandate neu besetzt werden müssen.

Um interessierten Mitgliedern die Chance zu geben, neue Ideen einzubringen und ihren Verein zu führen, melden Sie sich bereits jetzt, damit wir Sie an die vielfältigen Aufgaben und Themen heran führen können. Nehmen Sie diese Herausforderung an?

Also – zur nächsten Jahreshauptversammlung muss neu gewählt werden.

Bei fast 750 Mitgliedern gibt es bestimmt Kandidaten für den Vorstand.

Bitte melden Sie sich bei : Ernst.Wollstadt@tierhelfer-ingelheim.de

Höchste Zeit DANKE zu sagen

Was wären die Tierhelfer ohne ihre Mitglieder und ohne Spender !?

An dieser Stelle möchten wir uns ganz herzlich bei unseren Mitgliedern und allen Spendern bedanken, ohne deren Hilfe unser Tierheim nicht existieren könnte. Jeder Mitgliedsbeitrag und jede Spende – mag sie auch noch so klein sein – ist wichtig für uns. Wir garantieren: Jeder Cent kommt zu 100 Prozent dem Heim und seinen Tieren zugute. Genauso dankbar wie für Geldspenden sind wir für Sachspenden. So haben wir jetzt endlich eine gut funktionierende Waschmaschine, die täglich in Gebrauch ist und dafür sorgt, dass wir auch in puncto Hygiene keine Kompromisse machen müssen.

Dass wir auch weiterhin auf das Wohlwollen unserer Mitglieder und Spender angewiesen sind, versteht sich von selbst: Hohe Tierarzt- und Futterkosten, enorme Unterhaltskosten und viele Reparaturen stehen an. Und wir brauchen dringend ein neues Dach.

Unsere Tierarztkosten sind auch deshalb so hoch, weil uns immer wieder Hilferufe über verletzte Tiere erreichen, nicht nur aus Ingelheim, sondern auch aus der weiteren Umgebung. So brauchten neben verlassenen Haustieren auch zahlreiche verletzte Wildtiere unsere Hilfe. Von uns versorgt wurden Gartenschläfer, Igel, Mader, Vögel, Enten, Tauben u.a. Alle aufgefundenen Tiere sind tierärztlich versorgt worden und unser Team hat sie liebevoll wieder aufgepäppelt, bevor sie in die Freiheit durften.

Sorgen bereiten uns auch dringend anstehende Reparaturen. Besonders schwer hat uns ein Wasserschaden in der Küche zugesetzt. Nach über 25 Jahren mussten wir uns leider von unserer Küche trennen. Ein zu spät entdeckter Wasserschaden, hat das Holz sehr stark angegriffen, die Unterschränke waren aufgequollen und teilweise verschimmelt– Aufrufe über unserer ehrenamtlichen Helfer eine gebrauchte Küche zu bekommen waren leider erfolglos. Ein riesen **DANKESCHÖN** geht daher an die Möbelfundgrube Bad Kreuznach- Planig, die uns hier sehr großzügig entgegen gekommen ist.

Ebenfalls Kopfzerbrechen machen uns die teils maroden Gitter unserer Hundeboxen samt Türen. Doch der größte Kostenfaktor dürfte die dringend benötigte neue Dacheindeckung sein. Das jetzige Dach ist in die Jahre gekommen und undicht, es regnet herein, die Wände werden nass und wir kämpfen auch hier gegen Schimmel an.

Vielleicht liest diesen Aufruf der eine oder andere Hilfswillige, gerne auch Ruheständler, der eine neue sinnvolle Aufgabe sucht. Wie dankbar wären wir, wenn sich Schreiner, Metallbauer, Gärtner oder talentierte Hobbyhandwerker melden würden.

Zum guten Schluss geht ein ganz dickes Dankeschön an unsere freiwilligen Helferinnen und Helfer, die zum Wohle unserer Tiere viele Stunden ihrer Freizeit opfern. Ohne deren Engagement wäre unsere Arbeit in diesem Umfang gar nicht möglich. Wo viele zusammenhelfen, lässt sich viel bewirken. **HERZLICHEN DANK an alle!**

Der Vorstand

Die ***Tierhelfer Ingelheim***

laden Groß und Klein herzlich ein zum

Adventscafé mit **Flohmarkt** und **Bücherecke**

Wann: **30.11.2014** (1. Adventsonntag) ab **14.00** Uhr
Wo: Evangelisches Gemeindehaus, Binger Straße 13, Ingelheim

Unsere Gäste dürfen sich auf selbstgebackene Kuchen, Plätzchen und Kaffee freuen. Für Vierbeiner gibt's wieder die beliebten Hunde-, Katzen- und Nager-Kekse aus eigener Herstellung. Der Flohmarkt mit Bücherecke hält viele Schnäppchen für Sie bereit.

Aufzucht von Turmfalken

Mit ca. 2 Wochen wurden 4 Falkenjungen bei uns per Einsatz geredet. Da man für eine Handaufzucht solcher Tiere viel Zeit, Erfahrung und den Platz

braucht, haben wir uns an Gernot Mayer gewandt. Er zieht seit über 25 Jahren Vögel aller Art auf. Er erzählte, dass Falkenjungen nachts schlafen und 'nur' den Tag über alle 2 Stunden Futter brauchen. In den ersten Wochen bekommen sie Eintagsküken. Man sollte darauf achten das man sie so wenig wie möglich anfasst, damit sie sich nicht an den Menschen gewöhnen. Denn sonst lernen sie nicht mit ca. 6-7 Wochen, wenn sie dann flügge sind „jagen“ und können nicht in freier Wildbahn überleben. Bei Gernot Mayer lernen sie es in einer großen Voliere. Er gibt ihnen dann nur schwarze und braune Mäuse (weil diese der Natur am nächsten sind) die sie dann jagen müssen. Haben sie es dann geschafft, werden sie ausgewildert. Gernot Mayer macht die Voliere auf und lässt sie raus. In den ersten Tagen legt er ihnen noch Mäuse hin und irgendwann sieht man sie nicht mehr. Die beste Zeit zum Auswildern ist im August, denn da ist am meisten Futter unterwegs. Alle 4 Falkenjungen sind gut in Mutter Natur angekommen!

Wir müssen Gernot wirklich danken das er uns so unterstützt hat, ohne ihn hätten wir die kleinen wahrscheinlich nicht groß bekommen!

Herzlichen Dank!

Monique Nikolay

Wir suchen noch einen guterhaltenen Geschirrspüler - welcher Engel möchte dem Tierheim damit ein Weihnachtsgeschenk machen?

Kein Vogel fliegt zu hoch, wenn er sich mit seinen eigenen Flügeln in die Höhe schwingt.

William Blake

Jugendgruppe

06.07.2014 – Tag der offenen Tür:

Viele fleißige junge Helfer unterstützten uns bei unserem jährlichen Event. Am JuGru-Stand gab es Selbstgebackenes für kleine Nager und selbstgebasteltes zu bewundern.

Ausflug zur Kellerranch nach Weiterstadt am 19.07.2014:

Voller Aufregung, was uns wohl erwarten wird, starteten wir in einer Autokolonne am 19.07.2014 um 12 Uhr vom Tierheim Ingelheim.

Das Wetter spielte mit! Sommer, Sonne und warme Temperaturen….. Einfach perfekt!

Auf der Ranch angekommen, führte uns Karl-Heinz Keller anfänglich über das uns noch unbekannte Gelände der Ranch und er stellte uns dabei die außergewöhnlichen und vielen Tiere vor. Ganz schnell wurde uns klar, dass viele der Tiere, die es auf der Kellerranch gibt, nicht im Tierheim abgegeben werden und wir so nah eher selten zu Gesicht bekommen.

Im Anschluss des Rundgangs trafen auch schon die Ranch Kids ein. „Spielerisch“ lernten wir uns („Ratte-Höhle“) kennen und starteten kurz danach mit einer Rallye. Die Aufgabe bestand darin, uns um die Versorgung einiger Ranch-Tiere zu kümmern.

Alle hatten einen Heidenspaß! Wir trotzten den hohen Temperaturen!

Die Abkühlung in Form von Obsttauchen ließ daher nicht lange auf sich warten…… und endete in einer lustigen Wasserschlacht, wo kein Hemd und Auge mehr trocken blieben!

Voller vieler Eindrücke verabschiedeten wir uns schweren Herzens. Freuen uns aber dennoch auf ein baldiges Wiedersehen ob auf der Kellerranch, bei uns im Tierheim Ingelheim oder in einem anderen Tierheim.

Jugendgruppe sucht Dich / Sie

Über 20 Kinder

(Alter von 6 bis 13 Jahren)

kommen einmal im Monat Samstags in die Jugend-gruppe (JuGru).

Wir wachsen!

…und brauchen Unterstützung!

Wer uns unterstützen möchte, bitte unter jugendgruppe@tierhelfer-ingelheim.de melden.

Nächste Termine: Samstag 08.11.2014 und Samstag 06.12.2014 von 13 bis 15 Uhr

Testament und Tiere

In der heutigen Zeit leben viele Menschen sehr eng mit ihren Haustieren zusammen. Vor allem Menschen, die keine Verwandten haben, binden sich sehr eng an ihre Tiere. Sie machen sich aber auch Sorgen darüber, was mit ihrem geliebten Tier geschieht, wenn sie plötzlich versterben. Im Tierheim hatten wir Anfang des Jahres so einen Fall. Zwei Wohnungskatze, Lisa (12 Jahre) und Mona (16 Jahre) waren ganz plötzlich heimatlos geworden. Von ihrem Herrchen geliebt und umsorgt, waren sie seine Familie. Der Verstorbene hatte zwar auf dem PC seinen letzten Willen hinterlassen, aber dies wird ohne notarielle Beglaubigung nicht anerkannt. Glücklicherweise konnten wir wenigstens seinen ersten Wunsch, dass seine beiden Katzen von den Tierhelfern Ingelheim in ein neues Zuhause vermittelt werden, erfüllen, und so hatten beide Katzen innerhalb kurzer Zeit das Glück, wieder ein liebevolles Zuhause zu finden. Die Wünsche des Verstorbenen jedoch, nämlich seine Ersparnisse an gemeinnützige Zwecke zu verteilen, blieben ungehört. Diese Gelder gingen ausnahmslos alle an den Staat.

Tierhelfer-Echo: Herr Ludwig, Sie beschäftigen sich als Steuerberater und Fachberater für Testamentsvollstreckung/Nachlassverwaltung sowie Unternehmensnachfolge täglich mit den Themen "Erben" und "Vererben". Unsere Vereinsmitglieder interessiert in diesem Zusammenhang besonders, welche Möglichkeiten es gibt, mit einer entsprechenden Testamentsgestaltung im Todesfall die Versorgung der eigenen Haustiere sicherzustellen und/oder unseren Verein Vermögenswerte aus dem Nachlass zukommen zu lassen.

Herr Ludwig: In den meisten Beratungsgesprächen, die ich als Steuerberater und/oder künftiger Testamentsvollstrecker führe, haben meine Mandanten sehr genaue Vorstellungen, wer deren Erbe werden soll oder auch nicht. Bei Personen, die keine Nachkommen haben oder Verwandte bewusst nicht als Erben einsetzen möchten, sind jedoch Alternativen gefragt...

Tierhelfer-Echo:...und hier könnte dann beispielsweise ein eingetragener Verein als Erbe fungieren?

Herr Ludwig: Ja, genau. Es ist also durchaus möglich, den *Tierhelfer Ingelheim e.V.* als Alleinerben testamentarisch einzusetzen. Hierbei muss man bedenken, dass nach dem Erbfall von Seite des Vereinsvorstandes aber auch sämtliche Verpflichtungen der verstorbenen Person übernommen und erfüllt werden müssen.

Tierhelfer-Echo: Kann der Erblasser die Abwicklung dieser Verpflichtungen auf einen Fachmann übertragen?

Herr Ludwig: Sicher - eine in der Praxis verbreitete Möglichkeit ist die testamentarische Einsetzung eines Testamentsvollstreckers. Diese Aufgabe vertraut man im Idealfall einer Person an, die sich mit der Nachlassabwicklung und den steuerlichen Problembereichen gut auskennt. Diesem Testamentsvollstrecker sind bestimmte Anweisungen mit auf den Weg zu geben, damit nach dem Ableben auch alles den gewünschten Verlauf nimmt.

Große Auswahl an Neu- & Gebrauchtwagen
· Ersatzteile und Zubehör
· Finanzierung & Leasing
· Unfall-Instandsetzung & Pannenservice
· Mietwagen & Auto-Waschanlage
Audi Service
www.senger.info
AUTOHAUS Senger GmbH
55270 Schwabenheim · Selztalstraße 4 Tel. (0 61 30) 9 10 90 - 0
55218 Ingelheim · Konrad-Adenauer-Str. 44 Tel. (0 61 32) 7 91 00 - 0

Testament und Tiere -Teil 2

Tierhelfer-Echo: Sie sind ja in vielen Fällen als Testamentsvollstrecker tätig - wie ist Ihre Vorgehensweise mit den Haustieren der verstorbenen Person und dem übrigen Nachlass?

Herr Ludwig: Als Testamentsvollstrecker stelle ich immer zuerst die Versorgung der Haustiere nach den Wünschen des Erblassers sicher. Hier bin ich froh, wenn ich künftig auf die Erfahrungen und das Know-how des *Tierhelfer Ingelheim e.V.* zurückgreifen kann. Ist dieser wichtige Punkt versorgt, werden zu einem späteren Zeitpunkt z.B. die Immobilien des Erblassers veräußert, ggf. dessen Schulden getilgt und das verbleibende Vermögen schlussendlich an den oder die Erben weitergegeben.

Tierhelfer-Echo: Nicht jeder möchte einen Verein gleich als Erben einsetzen. Gibt es auch die Möglichkeit, dem *Tierhelfer Ingelheim e.V.* z.B. nur einen Teil seines Vermögens zu hinterlassen?

Herr Ludwig: Für diesem Fall bietet sich der Weg über ein Vermächtnis an. Der Unterschied zur Erbeinsetzung liegt darin, dass der Verein gerade nicht das gesamte Vermögen und die Verpflichtungen übernimmt, sondern nur einen bestimmten Geldbetrag oder eine Immobilie als Vermächtnis erhält. Die Erfüllung des Vermächtnisses muss der Vorstand dann bei den Erben nach Testamentseröffnung einfordern. Mit dem übrigen Nachlass hat der Vermächtnisnehmer nichts zu tun.

Tierhelfer-Echo: Welche erbschaftsteuerlichen Konsequenzen ergeben sich aus solch einem Vermächtnis?

Herr Ludwig: Die Erben können diese Vermächtnis als sogenannte Nachlassverbindlichkeit im Rahmen ihrer Erbschaftsteuererklärung steuermindernd ansetzen. Das bedeutet, dass der Geldbetrag, der als Vermächtnis an den *Tierhelfer Ingelheim e.V.* zu zahlen ist, von den Erben nicht mehr versteuert werden muss.

Tierhelfer-Echo: Muss unser Verein dafür dann Erbschaftsteuern zahlen?

Herr Ludwig: Solange der Verein gemeinnützig ist, müssen weder für dessen Erbschaften noch Vermächtnisse Erbschaftsteuern gezahlt werden - hier ist unser Steuersystem ausnahmsweise großzügig.

Tierhelfer-Echo: Was gibt es noch zu beachten?

Herr Ludwig: Jede Nachlassgestaltung bedarf unbedingt einer individuellen steuerlichen und juristischen Beratung, da hier eine ganze Fülle von Themen zu beachten sind. Für eine individuelle steuerliche Beratung stehe ich gerne zur Verfügung.

Tierhelfer-Echo: Vielen Dank für das Interview und die interessanten Informationen.

Herr Ludwig: Sehr gerne - ich wünsche Ihnen bei Ihrer Vereinsarbeit auch in Zukunft viel Erfolg!

Ludwig
Steuerberatungsgesellschaft mbH

Steueroptimierung | Erbschaft- & Schenkungsteuer | Steuerliche Spezialfragen

Ludwig Steuerberatungsgesellschaft mbH | Hainbornstraße 4 | 63517 Rodenbach
T 06184 / 93670 | E kanzlei@steuerkanzlei-ludwig.com

Ein kleines Stück vom Katzenglück

Heute müssen wir über unser kurzes Leben berichten. Es ist schon so viel in den 9 Wochen seit unserer Geburt passiert, das ist unglaublich.

Vor zwei Wochen wurden wir in einer Scheune gesichtet und kurz danach eingefangen, damit wir uns nicht vermehren. Bis dahin lebten wir mit unserer Mutter auf dem Dachboden einer Scheune. Im Tierheim sollten wir nicht bleiben, wir waren zu klein für die großen Boxen und so kamen wir zur privaten Pflegestelle. Oh Mann, was für ein Stress! Das Einfangen, der Transport, neugierige Menschen schauten in den Transportbehälter und wir verkrochen uns so gut es möglich war unter dem Handtuch im Behälter.

Angekommen bei der Pflegestelle wurden wir sofort in ein Zimmer gesetzt und staunten, als ein kleiner schwarz-weißer Kater auf uns zukam. Der war einen Tag früher schon aufgenommen worden und freute sich sehr, dass er nun nicht mehr alleine war. Seine Geschwister wurden auf andere Plätze verteilt, bzw. Menschen nahmen sich ihrer an, nur für diesen niedlichen Kater fand sich keiner.

Uns wurde in die Ohren geschaut, der Flohkamm fuhr durch unser Fell, aber wir waren alles „saubere Tiere“ und stürzten uns auch gleich auf das angebotene Futter.

Wir hatten Hunger und Durst und fanden die Unterkunft auch gar nicht übel. Nur dass wir jeden Morgen so ein ekliges Zeug zwecks Entwurmung schlucken mussten, das war nicht fein. Aber tapfer ertrugen wir alles und begannen auch nach einiger Zeit so ganz vorsichtig und langsam Kontakt zum Menschen aufzunehmen.

Mal stupsten wir mit unseren Pfoten die Hand oder den Fuß der Menschen an, ließen uns streicheln,-- oh fein- das ist etwas angenehmes und schnurrten umgehend los. Aber hochnehmen lassen wir uns noch nicht, ganz so schnell wollen wir unsere Zuneigung nun doch nicht zeigen. Aber die Zurückhaltung fällt uns jeden Tag schwerer und so geben wir täglich ein Stück unserer Zurückhaltung auf und kommen ganz von alleine zum Schmusen, zum Gestreichelt werden und genießen es, auf dem Rücken zu liegen und der Bauch wird gekrault.

Ist schon toll, so ein Zuhause: Immer Futter, frisches Wasser, saubere Toiletten und liebe Menschen.

Und wenn wir dann in die neuen Familien (wir sind nämlich alle von Haus zu Haus vermittelt und müssen nicht mehr ins Tierheim einziehen), dann werden wir auch diesen Familien nach einer gewissen, zurückhaltenden Zeit unsere ganze Zuneigung zeigen.

Helga Eckert

Lala, Gino und Gerlinde sowie andere scheue junge Katzen

Sie kommen als Fundkatzen, oft mit Fallen eingefangen und sind kaum dem Babyalter entwachsen. Gemeinsam ist ihnen, dass sie von uns Zweibeinern absolut nichts halten!
Diese Scheu, diese Angst, dieses Misstrauen zeigen sie uns sehr deutlich: Sie verkriechen sich in ihren Höhlen, sie fauchen und spucken sobald man sich ihnen nähert und strengen sich an, Furcht erweckend auszusehen.
Zum gefüllten Futterteller schleichen sie erst dann, wenn der Mensch das Zimmer verlassen hat; aber dann bieten sie ein herrliches Bild: 4, 5 oder auch 6 kleine Fellköpfe in den unterschiedlichsten Farben beugen sich über den Teller und schlabbern gemeinsam! Keins wird weggeschubst oder verjagt! Man arrangiert sich bestens!
Auch in den Höhlen oder auf den Kratzbäumen liegt man nicht alleine, und selbst wenn unserer Einschätzung nach ein Katzenplatz bereits gut belegt ist, die kleinen Vierbeiner rücken zusammen, wenn ein weiterer Kumpel dazu kommen möchte!
Die Worte „Mobbing“ und „ausgrenzen“ sind diesen kleinen scheuen Gesellen absolut fremd! (Da haben sie uns Menschen viel voraus!!)

> Wer eine Katze hat, braucht das Alleinsein nicht zu fürchten.
>
> **Daniel Defo**

Und sie sind clever; ist eins von ihnen schon ein wenig angstfreier, ja streicht es uns sogar todesmutig um die Beine, so scheinen die anderen in ihren hübschen Köpfchen den Gedanken hin- und her zu bewegen, ob sie das nicht auch wagen sollen.
Und so verlieren sie nach und nach, Schrittchen für Schrittchen ihre Scheu vor uns! Ihr Fauchen wird leiser, ja, man vergisst zu fauchen, die Äuglein sind nicht mehr voller Angst!
So ging es Lala, Gino und Gerlinde bei uns, sie haben ein schönes Zuhause gefunden! Und so wird es hoffentlich auch allen weiteren „wilden“ kleinen „Fellgesellen“ gehen!

Marit Kleinmanns

Neuzugänge im Tierheim

Hasennachwuchs und Chinchillas

Einmal im Monat trifft sich die Jugendgruppe der Tierhelfer im Tierheim. So geschehen auch am 18.10.2014. Diesmal ging es um das Thema Pflege, Futter und Haltung von Kleintieren und Co. Alle Kids waren mit Begeisterung bei der Sache und hatten viele Fragen.

Vor ein paar Wochen bekamen die Tierhelfer die Nachricht, dass 7 Hasenbabys und 3 Junghasen wegen zu viel Nachwuchs abzugeben seien. Das Tierheim hat sich schnell der Rasselbande angenommen. Alle Tiere wurden gut versorgt und mittlerweile haben auch die Kleinsten die notwendigen Impfungen bekommen.

Glück im Unglück hatten 10 Chinchillas, die von einer aufmerksamen Tierretterin ins Tierheim gebracht wurden. Sie hatte die bedauernswerten Kreaturen unterschiedlichen Geschlechts in zwei kleinen Transportkörben vor einem Futtermittelversand für Reptilienfutter in Gau-Algesheim ausgesetzt gefunden.

Schnell haben die Tierhelfer aus Brettern, Draht, Euro-Paletten und anderen vorhandenen Materialien ein tolles und vor allem artgerechtes neues Zuhause gebaut, allerdings war trotzdem zu wenig Platz, um die ganze Gruppe artgerecht zu versorgen. So haben sich die Tierhelfer kurzentschlossen an die gemeinschaftliche Organisation „Gemeinsam besser“ – eine Initiative von Tierschutzvereinen – gewandt und konnten 5 Chinchillas in gute Hände weitergeben.

Wäsche & Bademoden
Für Sie & Ihn
Stark in großen Größen!
★ Dessous von Größe A - I ★ Nachtwäsche
★ Bademoden ★ Herrenwäsche
Binger Straße 94 · 55218 Ingelheim · Tel.: 06132-75848 · E-Mail: info@sieundihn.de
Öffnungszeiten: Montag bis Freitag 9.00 - 18.30 Uhr / Samstags 9.00 - 14.00 Uhr

Katzenbabys und ihre Mama

Vor ein paar Wochen erreichte das Tierheim ein weiterer Hilferuf: Im Rahmen einer Aufräumaktion wurden in der Garage eines Privathaushalts in Wolfsheim 6 Katzenbabys gefunden. Die Tierhelfer haben die kleinen ca. 4 Wochen alten Findlinge, die anfangs mit der Flasche zugefüttert wurden, aufgenommen und dafür gesorgt, dass auch die Katzenmutter „ihren Pflichten“ bald wieder nachkommen konnte. Dies war nach 2 Tagen nur mittels einer Katzenfalle möglich. Nun sind Katzenmama und ihr Babys im Tierheim Ingelheim wieder vereint und alle sind wohlauf!

Besonders groß war die Freude der Jugend-Gruppen -Kids als sie erfuhren, dass sie den Katzenbabys Namen geben und beim Einrichten eines Spielzimmers helfen durften.

Am Schluss waren sich alle einig: Das war ein aufregender Nachmittag, von dem alle profitiert haben.

Pflegestellen für Katzenbabys und andere Tiere werden immer gebraucht.

Bitte melden Sie sich bei Interesse unter :

info@tierhelfer-ingelheim.de

Grüße von Meerschweinchen Lotta

Maja, die jetzt Lotta heißt, hat sich toll in die Gruppe eingelebt und die Vergesellschaftung lief ganz problemlos ab. Lotta hält alle, sowohl ihre vierbeinigen Mitbewohner als auch uns, immer auf Trab. Sie macht soviel Unsinn oder kommt auf Ideen, dass wir sehr oft nur über sie lachen können. Wir hätten sie besser gleich Hexe genannt, das hätte noch besser gepasst :)

Wir hatten ja schon erwähnt, dass wir noch anbauen wollten, was wir nun gemacht haben. Nun hat das ganze Gehege knapp 3,7m² für unsere 4 Schweinchen, was Lotta komplett ausnutzt: sie flitzt von rechts nach links, hüpft auf die Ebenen, neckt zwischendurch mal einen der Großen und flitzt dann weiter. Und natürlich quiekt die Kleinste am lautesten, wenn es ums Futter geht ;)

Vielen Dank nochmal für diese hübsche Maus

Tiere sind die besten Freunde. Sie stellen keine Fragen und kritisieren nicht.
Mark Twain

Grüße von Luna - Der erste Urlaub

Liebe Tierhelfer Ingelheim,
wir haben sehr viel mit Luna unternommen z. B. im Auto schläft sie gerne, auch längere Autofahrten machen ihr keine Probleme...sie verschläft einfach

die ganze Fahrt :-) Fahrradtouren auf Radwegen zwischen Kühen und Pferden sind zwar beachtenswert aber zu groß zum ärgern....Katzen erschreckt sie mit Begeisterung. Mittlerweile läuft sie auch gerne am Fahrrad, zuvor war sie eher träge und man musste, natürlich bei angepasster Geschwindigkeit, immer etwas nach ziehen.
Bei unseren Städtetouren gab es viel zu schnüffeln, besonders an den Restaurants und jedes offene Geschäft oder Tor musste beäugt werden. Im Restaurant lag sie brav unterm Tisch.

Ihr morgendliches Geschäft erledigt sie erfreulicherweise ausschließlich auf dem Grünstreifen und gleich danach signalisiert sie wieder den Rückweg. Von morgendlichen Spaziergängen hält sie nicht so viel (zu müde). Wandern findet sie eher langweilig. Sie tapst mit geringer Begeisterung. Da ist sie eher bequem...das wird sich noch ändern :-) Gerne horcht sie auf Befehl und Leckerli: Bei "PENG" spielt sie toter Hund, gelegentlich gibt sie Küsschen, sie gibt rechtes und linkes Pfötchen und abschließend alle Fünfe, sie läuft auch zwischen den Beinen durch.
Wir sind sehr begeistert von unserer LUNA und geben sie nicht mehr her! :-)
Viele Grüße Luna,
Dagmar und Frank aus Neupotz

Die Tiere empfinden wie der Mensch
Freude und Schmerz, Glück und Unglück.

Charles Darwin

Grüße aus der neuen Heimat - Bisou

Hallo liebes Tierheim Ingelheim. Ich möchte Euch kurz erzählen, wie es mir in der letzten Woche ergangen ist:

Klar war am Anfang alles total neu für mich, aber ich habe mich schnell eingelebt. Ich werde verwöhnt mit lauter Leckereien. Am Anfang habe ich sie noch nicht so gegessen, da war ich noch unsicher. Aber mittlerweile habe ich richtig Appetit. Ich essen Milchleckerlies, extra Royal Canin Futter für Perser Katzen (das schmeckt mir am besten) und wenn ich Lust habe auch die kleinen Weichfutter Döschen. Ich habe einen ganz neuen Kratzbaum ganz für mich alleine, und lauter Spielsachen. Am Anfang musste ich komplett den Tag über in der Wohnung sein. Ich war aber kaum alleine, weil sich Frauchen und Herrchen abgewechselt haben mit dem zu Hause sein. Ich bin auch immer brav, wenn ich mal alleine bin. Dann liege ich auf der Couch oder auf dem Küchenstuhl und döse vor mich hin. Seit vorgestern darf ich aber auch immer mal kurz raus. Ich bin aber sehr brav und komme immer regelmäßig zurück und sage hallo, bevor ich weiter draußen rum tobe. Ich renne total gerne übers nasse Gras und das mache ich auch richtig schnell. Dann komme ich immer mit nassen Füßen rein :) Mein Frauchen lobt mich auch immer, wenn ich auf der Katzentoilette war. Das finde ich ganz toll und fühle mich immer total geehrt. Ich habe auch noch nichts nebendran gemacht...habe ja auch keinen Grund dazu.

Einmal am Tag werde ich gebürstet und abends auf der Couch knuddeln wir immer alle zusammen.

Dann sind da noch 2 andere Mitbewohner. Ich glaube das sind Schildkröten. Die werden beleuchtet und denen schaue ich total gerne beim Essen zu. Aber ich glaube die gehen bald in den Winterschlaf. Freue mich schon auf den Frühling und Sommer, wenn wir alle zusammen draußen sein können.

Eine Nachbarskatze habe ich auch schon kennengelernt. Aber da bin ich total hochnäsig und drehe den Kopf weg, wenn sie an der Tür steht. Mein Frauchen lobt mich dann immer und schenkt mir extra Aufmerksamkeit, dann bekomme ich Leckerlies und alles ist super.

Also wie ihr seht, fühle ich mich sehr wohl hier und von Tag zu Tag wird alles vertrauter. Ich habe Euch auch ein paar Bilder angehängt, damit Ihr mal einen Eindruck bekommt.

Ich werde weiter berichten wie es mir in meinem neuen zu Hause geht.

Ganz liebe Katzengrüße

Bisou, Melanie Kraus und Tarkan Algül

GASSNER
IHR AUGENOPTIKER IN INGELHEIM
Lindberg
Ray-Ban
CHANEL
Zeiss
Porsche
Rodenstock
Silhouette
Bahnhofstraße 36 | 55218 Ingelheim | Telefon 06132-2261 | Fax 06132-431 431
WWW.OPTIKER-INGELHEIM.DE

Grüße aus der neuen Heimat - Kater Ray

Hallo Tierhelfer,

hier nun mit etwas Verspätung die Versprochenen Bilder von Ray.
Ray hat sich in seinem neuen zu Hause sehr gut eingelebt und scheint sehr zufrieden zu sein.
Nachdem er anfänglich ein wenig Zeit brauchte um sich an die neue Umgebung, seine neuen Dosenöffner und vor allem an seinen neuen Spielkameraden (Ganja) zu gewöhnen, hat er sich mittlerweile zu einem sehr verschmusten und entdeckungsfreudigem Kater entwickelt.
Er und unser zweiter Kater verstehen sich sehr gut

und schmusen und spielen gerne mit einander auch ist es schön zu sehen wie sich Ray an Ganja orientiert und er Ray zur „Hilfe“ eilt wenn Ray ruft.
Wir sind unglaublich froh ein so verschmustes, intelligentes und liebenswürdiges Tier bei uns zu haben und bedanken uns für alles was Sie für diese Tiere machen.

Mit freundlichsten Grüßen und einem lauten „Miau“
Ray, Ganja und die Dosenöffner

WEINGUT
BREIDSCHEID
Gutsausschank
Weingut
Gästezimmer
Außerhalb 15 · Groß-Winternheim
Tel. 06130 / 7180 · www.weingut-breidscheid.de

Grüße aus der neuen Heimat - Lennox

Nach mehr als einem halben Jahr habe ich meinen festen Platz im neuen Rudel gefunden. Ich möchte diese Gelegenheit nutzen um allen ehemaligen Tierheimhunden zu einem entspannten Leben ohne Arbeit zu verhelfen, egal wie ambitioniert die Besitzer sind. Lebensmotto: Ein Chef arbeitet nicht, er lässt arbeiten. Nun kommt nicht jeder in den Genuss einen Border Collie unter sich zu beschäftigen, aber man kann auch mit purer Gelassenheit, gutem Aussehen und dem dafür nötigen Schönheitsschlaf einiges bei den Menschen erreichen. Als kleines Extra noch 5 Minuten dumm gestellt und schon hat man seine Ruhe und den besten Platz in der Wohnung (immer der, den der Border haben will.

Wenn Frauchen was von dir will, schau immer zuerst die anderen Hunde an. Wenn die was machen, machst du vielleicht was. Wenn die nicht hören, machst du das schönste Sitz, das du kannst. Achtung: Übertreib's nicht mit Übungen. Du machst nur Sitz, gehst an lockerer Leine und bleibst liegen, wenn man es von dir erwartet. Für mehr Vielfalt ist der Border da. Wer keinen Border hat, muss sich dümmer anstellen. Beim Apportieren kann man Frauchen die pure Lebensfreude zeigen: Nimm das Ding, rase knurrend und springend über die Wiese, lass es fallen, leg dich erschöpft in die nächste Ecke und lass den Border suchen.

Frauchen ist motiviert, Border dreht am Rad, ich hatte mich auf einen gemütlichen Tag im Wohnzimmer und ein kleines Leckerli gefreut. Statt dessen werden Rucksack und Wanderschuhe geschnürt (was bedeutet: Vor heute Abend siehst du dein Körbchen nicht wieder, und Fressen gibt's unterwegs). Erstmal gaaaanz langsam machen. Wenn sich Frauchen daran gewöhnt hat, dass du nicht schneller laufen kannst, wird sie selbst langsamer, motiviert dich mit Futter und macht mehr Pausen. Und nächstes Mal nimmt sie nur den Border mit.

Der weltbravste Lennox darf selbstverständlich mit in den Urlaub fahren, hat aber keine Lust auf Stadtbesichtigungen. Bei der Stadtbesichtigung drei Mal übergeben, dann gibt's erstmal eine lange Pause, dann nur noch entspannte Strandnachmittage und zur Belohnung magenschonendes Dosenfutter in vielen kleinen Portionen am Tag.

Gottschalk-Obst Ingelheim

Qualitätsobst aus eigenem Anbau!

Binger Straße 53
55218 Ingelheim am Rhein
Telefon 0 61 32 / 32 72

www.gottschalk-obst.de

Grüße aus der neuen Heimat - Lennox Teil 2

Beim Fahrrad fahren hilft es, das Fahrrad durch immer langsameres Laufen auszubremsen, bis man sich auf der Straße hinlegen kann. Wenn eure Herrchen und Frauchen ein Herz haben, werden sie euch nicht hinterher schleifen. Außerdem beschert man gleichzeitig sämtlichen Passanten einen schönen Tag.

Beim Joggen und Inliner Fahren ist es wichtig, nie anzufangen zu rennen egal wie schnell Frauchen wird. Sie wartet schon irgendwann und wenn nicht, wartest DU eben. Am Parkausgang. Mit sehnsuchtsvollem Blick Richtung heimisches Körbchen. Agility braucht etwas Unterstützung von anderen Frauchen. Schau das andere Frauchen mit einer Mischung aus "ich verhungere" und "bin ich nicht süß" an. Staube ein Leckerli ab. Springe danach grundsätzlich nur noch ein Hindernis und biege direkt zu dem anderen Frauchen ab.

Dann ist es nämlich nicht deine Sturheit, wenn du nicht mehr mit machst.

Viel Erfolg bei der Umsetzung und immer schön entspannt bleiben! Euer *Lennox*

BUCHHANDLUNG Wagner
www.buch-wagner.de
Simone Carstens-Walter
Friedrich-Ebert-Straße 5
55218 Ingelheim
Telefon (0 61 32) 25 44
Fax (0 61 32) 7 34 46
Öffnungszeiten:
Mo. – Fr. 9.00 – 18.30 Uhr
Samstags 9.00 – 14.00 Uhr
E-Mail buch.wagner@t-online.de
Internet www.buch-wagner.de

Dackel Charlie – ein glückliches Ende

Charlies Herrchen hat sich ins Ausland abgesetzt, sein Frauchen kam in die Psychiatrie und die Tochter wollte ihn nicht behalten. So landete der 5-jährige Charlie bei uns im Tierheim. Ein Bild von einem Kurzhaardackel und Charlie trauerte still vor sich hin. Er freute sich über jede Ansprache und Zuwendung aber man merkte es ging ihm nicht gut. Zudem wurden bei Charlie zwei bösartige Tumore an der Wirbelsäule und an der Pfote festgestellt und der Ärmste musste auch noch unter das Messer und bei dieser Gelegenheit auch gleich seiner Männlichkeit beraubt.

Dann kam mir die Idee. Bekannte von mir sind absolut bekennende Dackelfans und hatten bereits ihre beiden Dackel Floh und Fritz aus unserem Tierheim adoptiert. Fritz war vor kurzem altersbedingt über die Regenbogenbrücke gegangen und die kleine Zwergdackeldame Floh trauerte sehr um ihren Fritz, man könnte schon sagen, sie hatte die Lebenslust verloren und war depressiv. Die Aussage meiner Bekannten war aber: „Es kommt kein zweiter Hund mehr ins Haus, Flöhchen ist jetzt schon so alt und sie müsste sich wieder umstellen“. OK, also musste ein psychologischer Plan her. Bei einer Mail hängte ich dann das Bild von unserem unglücklichen Charlie an mit dem Satz: „Guckt mal der sieht doch aus wie Flöhchen nur grösser und ist ein ganz lieber“. Keine 5 Minuten später klingelte es und es kam, wie von mir erwartet.

Rainer verliebte sich bereits nur anhand des Bildes in Charlie. Floh und Gabi würden nicht so einfach zu knacken sein. Also lautete der Schlachtplan wir treffen uns – natürlich rein zufällig – beim Gassi gehen. Wir trafen uns, Floh zeigte Charlie die kalte Dackelschulter und ignorierte ihn komplett und bei Gabi wollte der Funke auch nicht überspringen. Lt. Gabi, war Charlie viel zu groß und gefiel ihr überhaupt nicht. Doch so schnell aufgeben kam ja gar nicht in Frage. Es ging nach Hause zu Floh und dann passierte es plötzlich. Nach gut einer halben Stunde hat das alte Dackelmädchen Charlie zum spielen aufgefordert. Das Eis war gebrochen und Gabi überglücklich, dass ihr Flöhchen endlich mal wieder richtig munter wurde und Charlie durfte natürlich bleiben, er hat das Tierheim seit diesem Tag nicht wieder gesehen. Doch dann kam die Hiobsbotschaft der Tumor an der Pfote war bösartig und die Pfote hatte sich auch noch aufgrund vergessener Fäden schlimm entzündet und es stellte sich heraus, dass Charlie bereits 10 Jahre alt war und er nochmal unter das Messer musste, damit die fast schon eingewachsenen Fäden und das tumoröse Gewebe entfernt werden konnte. Doch Dank Flöhchens Haustierarzt Dr. Mengel hat Charlie alles gut überstanden. Er wurde liebevoll aufgepäppelt und es geht ihm prächtig.

Mensch: ein Tier, das Geschäfte macht; kein anderes Tier tut dies - kein Hund tauscht Knochen mit einem anderen.

Adam Smith

Dackel Charlie – ein glückliches Ende Teil 2

Charlie hat sich super in das Familien- Rudel eingefügt. Floh ist die Chefin, Charlie respektiert das und beschützt sein altes Mädchen. Und obwohl sich herausgestellt hat, das Charlie schwer krank und bereits 10 Jahre alt ist sind Rainer, Gabi und Floh mit ihm sehr glücklich. Private Nachforschungen von Rainer ergaben sogar, dass Charlie aus einer blaublütigen, sehr adligen Zucht stammt und man ihn eigentlich mit Sir Charlie ansprechen müsste, doch darauf legt Charlie keinen Wert. Er ist angekommen und fühlt sich auf seiner Couch mit Floh an seiner Seite dackelwohl und so soll es auch lange bleiben. Ich freue mich für die 4.

Petra Heinen-Trost

Der Gerechte kennt
die Seele seiner Tiere .

Bibel Spr. 12, 10

VERMESSUNGSBÜRO
MORAWIETZ
GRUNDSTÜCKSVERMESSUNG
BAUVERMESSUNG
LAGEPLÄNE
KATASTERAUSZÜGE

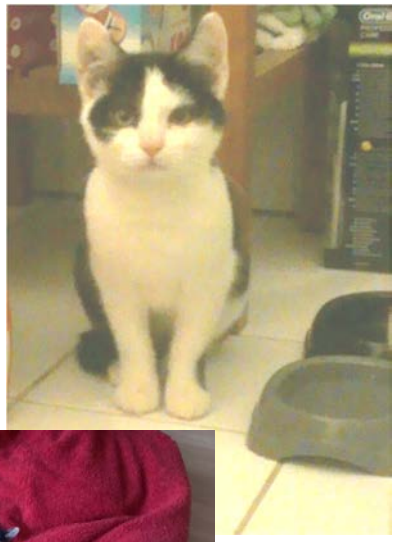
Dipl.-Ing.
Rainer Morawietz
Öffentlich bestellter
Vermessungsingenieur
Beratender Ingenieur

Binger Straße 66
55218 Ingelheim

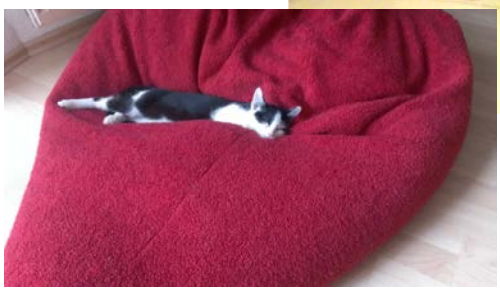
Fon 0 61 32 - 71 68 81
Fax 0 61 32 - 71 68 82
Mobil 01 60 - 84 66 442
E-Mail buero@vermessung-morawietz.de

Grüße aus der neuen Heimat - Gizmo

Hallo liebe Tierhelfer!



Wir haben unseren Kater Gizmo (ehemals Beroan) bei euch adoptieren dürfen und wollten uns jetzt nochmal ganz herzlich dafür bedanken! Der Kleine macht sich prächtig und ist ein wahrer Schatz. Die erste Woche war er noch sehr ängstlich, aber seit ein paar Tagen ist er aufgetaut und hat sich zu einem totalen Schmusekater entwickelt!



Also: Vielen, vielen Dank! Ihr macht tolle Arbeit!

Liebe Grüße

Martin Gerber & Laura Drexler

Tierhelfer Ingelheim e.V.

Mitglied im Deutschen Tierschutzbund

Mitgliedsantrag

Ich beantrage meine Aufnahme in den Verein Tierhelfer Ingelheim e.V.
Mit meiner Unterschrift erkenne ich die gültige Satzung an

Name: _____ Vorname: _____

Strasse: _____ PLZ, Ort: _____

geboren: _____ Telefon: _____ Mail: _____

Ich möchte die Vereinszeitung TIERHELFER-Echo online erhalten ja / nein

Beiträge Einzelpersonen

Erwachsene	mind. € 25,00 / Jahr
Jugendliche	mind. € 12,00 / Jahr

Familienrabatt (ab 2 Personen)

zweite Person	mind. € 12,00 / Jahr
zweiter Jugendlicher	mind. € 6,00 / Jahr

Für einen höheren Mitgliedsbeitrag zur Unterstützung der Tiere sind wir sehr dankbar.

Der Jahresbeitrag in Höhe von € _____ kann sofort nach Bestätigung meiner Mitgliedschaft, um Verwaltungskosten zu sparen, von meinem Konto eingezogen werden.

Datum _____ Unterschrift _____

Bitte pro Mitglied einen Antrag - deutlich in Druckbuchstaben – ausstellen. Bei Minderjährigen ist die Unterschrift des Erziehungsberechtigten notwendig.

EINZUGSERMÄCHTIGUNG

Der Verein ist berechtigt, meinen Jahresbeitrag von nachstehendem Konto abzubuchen. Die Ermächtigung kann ich jederzeit widerrufen. Falls mein Konto die erforderliche Deckung nicht aufweist, besteht seitens des kontoführenden Kreditinstitutes keine Verpflichtung zur Einlösung. Dadurch entstehende Kosten gehen zu Lasten des Mitgliedes.

_____ IBAN

_____ BIC

_____ Name/Ort Kreditinstitut

_____ Name/Vorname

_____ Strasse

_____ PLZ/Ort

Datum _____ Unterschrift _____

Datenschutzhinweis: Ich bin damit einverstanden, dass die von mir angegebenen Daten von den Tierhelfern Ingelheim e. V. gespeichert und für vereinsinterne Zwecke genutzt werden. Diese Daten dürfen in keinem Fall zu gewerblichen oder sonstigen Zwecken an Dritte weitergegeben werden. Bei Beendigung der Mitgliedschaft müssen die gespeicherten Daten gelöscht werden.

Tierhelfer Ingelheim e.V.
Aussenliegend 145
55218 Ingelheim

Bankverbindung Sparkasse Rhein-Nahe
DE23 5605 0180 0033 0040 52
MALADE51KRE

Vereinsregister
Mainz : VR 20784

Tierhelfer Ingelheim e.V.

Mitglied im Deutschen Tierschutzbund

Tierhelfer Ingelheim e.V. – Aussenliegend 145 – 55218 Ingelheim

Patenschaftserklärung

zwischen Name _____ Tel _____

Adresse _____

und den TIERHELFERN INGELHEIM e.V.

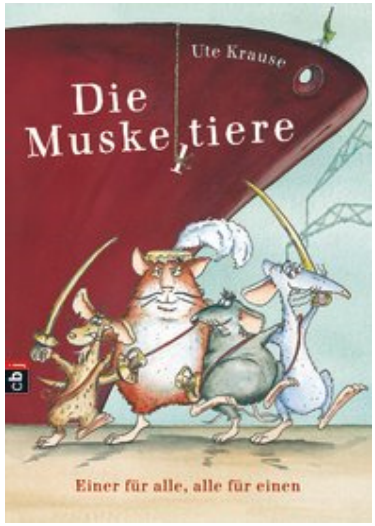
1. Ich übernehme ab dem _____ eine Patenschaft für Tier/Name _____
2. Für mein Patentier spende ich monatlich € _____ auf das Konto der Tierhelfer Ingelheim e. V.
3. O Ich möchte mich, in Absprache mit den Tierhelfern, mit dem Tier beschäftigen / ausführen
   O Ich möchte die Patenschaft auf eine Spende beschränken
4. Ich bin mir bewusst, dass die Tierhelfer verpflichtet sind, das Tier an geeignete Interessenten abzugeben
5. Sollte mein Patentier vermittelt werden oder sterben,
   O bin ich bereit, die Patenschaft für ein anderes Tier zu übernehmen
   O behalte ich mir die Patenschaft für ein anderes Tier vor
6. Diese Patenschaft kann ich jederzeit zum Monatsende schriftlich kündigen
7. Ich erkläre durch meine Unterschrift, dass ich die Patenschaft für das oben genannte Tier / Tiergruppe übernehme und dass ich mit den aufgeführten Bedingungen einverstanden bin.

Datum _____ Pate _____
Unterschrift

_____
für die **TIERHELFER**

Lesetipp

Die Muskeltiere: Einer für alle – alle für einen



Der wohlgenährte Mäuserich Picandou lebt im Mäuse-Paradies - in Fröhlichs Feinkostladen. Lauter Leckereien gibt es dort. Als er eines Abends in einen duftenden Müllsack klettert und darin einschläft, muss er sich anschließend bei regnerischem Wetter nach Hause durchkämpfen. Auf seinem Weg trifft er nicht nur auf eine ziemlich große Maus, die für ihn eher wie eine Hafenratte aussieht, sondern auch auf einen Hamster, der mit Begeisterung den Hörbüchern „Die drei **Muskeltiere**“ seines Besitzers lauscht. Autorin Ute Krause hat eine abenteuerliche Geschichte um die Befreiung des Hamsters und Rettung des Feinkostladens geschrieben. Unterhaltsam, witzig, wunderschön illustriert. Zum Vorlesen für kleinere Kinder, zum Selbstlesen für Kinder ab 8 Jahren. www.bino-buchhandlung.de

Shake – Hunde geschüttelt

Fotograf Carli Davidson hat meisterliche Fotos geschaffen. Bilder von nassen Hunden, die sich schütteln. Das klingt banal, dabei macht der Fotograf Unsichtbares für das menschliche Auge sichtbar. Hier fliegen lange Locken, schlackern Ohren, flattern Lefzen. Bewegungen, die vorn rhythmisch beginnen und über den ganzen Körper verlaufen, über die sich jeder Hundeliebhaber immer wieder wundern kann. Außer er steht daneben! Dank Carli Davidson kann man sich nun auch herrlich über dieses Schütteln amüsieren.

www.bino-buchhandlung.de

Autohaus am Rüsterbaum Kloos GmbH

Turnierstraße 54
55218 Ingelheim
Telefon: 061 32/7 51 65
Fax: 061 32/7 64 34
E-Mail: info@autohaus-am-ruesterbaum.de
www.autohaus-am-ruesterbaum.de

Jedem Tierchen sein Pläsierchen.

Deutsches Sprichwort

Tierschutzstiftung

Liebe Tierfreundinnen und Tierfreunde ,

diese Seite soll darauf hinweisen, dass die Tierhelfer Ingelheim e.V. und die Tierschutz-Stiftung Ingelheim und Umgebung eng miteinander verzahnt sind.

Beide Einrichtungen verfolgen das gleiche Ziel, dem Tierschutz zu dienen. Die Tierhelfer benötigen dringend finanzielle Unterstützung, um die laufenden Kosten für die alltägliche Tierschutzarbeit decken zu können.

Den Schwerpunkt stellt dabei das durch den Verein ins Leben gerufene Tierheim dar. Dessen Betrieb verschlingt ungeheure Summen. Schließlich wollen die Tiere nicht nur mit Zuwendung und Liebe bedacht werden, sondern auch mit Futter und tierärztlicher Versorgung. Das alles ist kostenintensiv.

Wenn Sie eine Spende den Tierhelfern Ingelheim e.V. unmittelbar zukommen lassen wollen, hier die Bankverbindung:

Tierhelfer Ingelheim e.V.
Sparkasse Rhein-Nahe
IBAN: DE23 5605 0180 0033 0040 52
BIC: MALADE51KRE

Sie haben aber auch die Möglichkeit, Ihre Spende in die Stiftung zu überweisen, wo das Geld gesammelt und so angelegt wird, dass die jährlichen Zinserträge an die Tierhelfer Ingelheim e.V. ausgezahlt werden können.
Da das Stiftungskapital nicht angetastet werden darf, dient es der Zukunftssicherung des Tierheimes, hier die Bankverbindung:

Tierschutz-Stiftung Ingelheim u.U.
Sparkasse Rhein-Nahe
IBAN: DE73 5605 0180 0010 1823 50
BIC: MALADE51KRE

Bitte unterstützen Sie uns, damit wir weiterhin für die Tiere sorgen können.

Spendenbescheinigungen werden selbstverständlich umgehend ausgestellt und sind steuerlich anerkannt !

Impressum

Herausgeber:
Tierhelfer Ingelheim e.V.
Christina Barchfeld
Außenliegend 145
55218 Ingelheim
Tel.: 06132/76205
Fax: 06132/798035
E-Mail: *tierhelferecho@tierhelfer-ingelheim.de*

Bankverbindung:

Sparkasse Rhein-Nahe

IBAN: DE23 5605 0180 0033 0040 52

BIC: MALADE51KRE

Layout: Christina Barchfeld,
Nils Noack

Druck: Die Gemeindebriefdruckerei
Druckhaus Harms e.K.
Martin-Luther-Weg 1
29393 Gross Oesingen

Fotos: *Christoph Kühne,* Nils Noack

Termine:

Die ***Tierhelfer Ingelheim***
laden Groß und Klein herzlich ein zum

Adventscafé mit **Flohmarkt** und **Bücherecke**

Wann: **30.11.2014** (1. Adventsonntag) ab **14.00** Uhr
Wo: Evangelisches Gemeindehaus, Binger Straße 13, Ingelheim

Unsere Gäste dürfen sich auf selbstgebackene Kuchen, Plätzchen und Kaffee freuen. Für Vierbeiner gibt's wieder die beliebten Hunde-, Katzen- und Nager-Kekse aus eigener Herstellung. Der Flohmarkt mit Bücherecke hält viele Schnäppchen für Sie bereit.

Sanitätshaus Müller
Inhaber: Frank Kablau
Ihr Wohlfühlpartner
Binger Straße 75 · 55218 Ingelheim
Tel. 0 61 32 - 10 30 · www.Sanitätshaus-Müller.de

Die Anzeigenpreise für diese Zeitung ist unter der o.g. Adresse zu erfragen. Die Auflagenhöhe jeder Ausgabe beträgt 1000 Stück.
Für eingesandte Artikel oder Leserbriefe ist die Redaktion dankbar, behält sich aber das Recht vor, diese in Format oder Länge zu ändern.

Namentlich gekennzeichnete Beiträge müssen nicht der Meinung der Redaktion entsprechend.

Dr. Thomas Mengel Fachtierarzt für Kleintiere
...Ihr Tier in guten Händen

Tierarztpraxis Gau-Algesheim

Futterkiste Rheinstraße 52

Telefon 06725 5471 Handy 0175 410 56 54
Öffnungszeiten MO-FR 9 -12 & 15 -18.30 Uhr, SA 10-12 Uhr

Sie wollen umziehen oder Ihre Bankverbindung hat sich geändert?

In beiden möglichen Fällen hätten wir eine große Bitte an Sie:

Bitte teilen Sie uns Ihre neue Anschrift und/oder Ihre neue Bankverbindung mit. Sie sollen ja auch in Ihrem neuen Domizil das "Tierhelfer-Echo" pünktlich geliefert bekommen. Unserer Schatzmeisterin ersparen Sie unnötige Arbeit und dem Verein Kosten. Jede nicht einzulösende Lastschrift berechnet uns die Bank bzw. Sparkasse.

Bitte denken Sie daran.
Sie können uns Ihre geänderten Daten gerne per Mail mitteilen:

mitgliederverwaltung@tierhelfer-ingelheim.de

Natürlich gerne auch per Brief oder Anruf.

Herzlichen Dank !

EDEKA Südwest
aktiv markt
Familie Wolst
jetzt: Rheinstraße 3 - 55435 Gau-Algesheim
☎ 0 67 25 - 21 24
Fax: 0 67 25 - 96 36 08
Wir freuen uns auf Ihren Besuch!
Wir sind für Sie da: Mo. - Fr. 08.00 - 20.00 Uhr • Sa. 08.00 - 20.00 Uhr

Hinter billig
steckt mehr als Sie denken.

Billigpreise führen dazu, dass Tiere unter kostengünstigen, aber dafür tierschutzwidrigen Bedingungen gehalten werden. Wer Fleisch oder tierische Produkte billig verkauft oder kauft, nimmt solche Zustände in Kauf. Im Gegenzug gilt aber auch: Wer sich beim Einkauf bewusst für mehr Tierschutz entscheidet, kann dadurch beeinflussen, wie die Tiere in der Landwirtschaft gehalten werden. Leben sollte mehr wert sein. Denn Tiere haben keinen Preis, sondern einen Wert.

DEUTSCHER TIERSCHUTZBUND E.V.

www.tierschutzbund.de

www.frese-wolff.de · Foto: A. Farkas/afi